

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Kalaguard® SB

Produktart(en): PT06 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung

Zulassungsnummer: BE2019-0050

R4BP 3-Referenznummer: BE-0018202-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Kalaguard® SB

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	LANXESS Chemical B.V.
	Anschrift	Montrealweg 15 3197 KH ROTTERDAM Niederlande
Zulassungsnummer	BE2019-0050	
R4BP 3-Referenznummer	BE-0018202-0000	
Datum der Zulassung	12/09/2019	
Ablauf der Zulassung	01/08/2029	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	LANXESS Chemical B.V.
Anschrift des Herstellers	Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1423 - Natriumbenzoat
Name des Herstellers	LANXESS Chemical B.V.
Anschrift des Herstellers	Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Natriumbenzoat		Wirkstoffe		208-534-8	100

2.2. Art der Formulierung

DP - Stäubemittel

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Verursacht schwere Augenreizung.
Sicherheitshinweise	<p>Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.</p> <p>Augenschutz tragen.</p> <p>BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter</p> <p>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.</p>

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Topf-Konservierungsmittel

Art des Produkts	PT06 - Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht von Belang.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereichs-Topfkonservierung für flüssige Geschirrspülmittel, Flüssigwaschmittel und Reinigungsflüssigkeiten.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Automatisierte oder händische Dosierung während der Herstellung Detaillierte Beschreibung: Die Konservierung dient dem Schutz der Matrix bis zur Verbraucherphase. Das Produkt ist gebrauchsfertig. Ausbringungsmenge: 5 - 29,5 g Natriumbenzoat pro l Matrix (entspricht 0,42 - 2,5 % Benzoesäure) Vergewissern Sie sich, dass die Endrezeptur einen pH-Wert von 6 nicht überschreitet, da die wachstumshemmenden Eigenschaften des Wirkstoffs gegen Mikroorganismen bei pH-Werten über 7 stark abnehmen. Die Dosis hängt von der Rezeptur und vorgesehenen Verwendung des Produkts ab, dem das Konservierungsmittel zugesetzt wird. Deswegen muss der Nutzer die Dosierungsanforderungen für seine spezifische, zu konservierende Matrix/sein System selbst festlegen. Es muss die kleinste wirksame Dosis verwendet werden.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 5 - 29,5 g Natriumbenzoat pro l Matrix (entspricht 0,42 - 2,5 % Benzoessäure)
Verdünnung (%): Nicht zutreffend.
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Häufigkeit: Das Produkt wird den zu konservierenden Artikeln während ihrer Herstellung einmal dazugegeben. Die Befüllung von Dosierungssystemen, die verwendet werden, um das Produkt der Matrix hinzuzusetzen, hängt vom Produktionsplan und dem Layout der Fabrik ab. Üblicherweise erfolgt sie einmal pro Woche/Monat bis zu mehrmals täglich.

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Beutel mit 25 kg, Polyethylen
Beutel mit 500 kg, 650 kg, 1000 kg Polypropylen

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Das Produkt Kalaguard® SB ist für den Einsatz als Topf-Konservierungsmittel (PT6) in Detergentien, einschließlich flüssigen Geschirrspülmitteln, Flüssigwaschmitteln und Reinigungsflüssigkeiten, gedacht. Das Produkt wird den zu konservierenden Artikeln zugesetzt, indem entweder automatisch oder händisch dosiert wird, um im Endprodukt eine Konzentration von 5 - 29,5 g pro l Matrix (entspricht 0,42 - 2,5 % Benzoesäure) zu erhalten.

Die Dosis hängt von der Rezeptur und vorgesehenen Verwendung des Produkts ab, dem das Konservierungsmittel zugesetzt wird. Deswegen muss der Nutzer die Dosierungsanforderungen für seine spezifische, zu konservierende Matrix/sein System selbst festlegen. Es muss die kleinste wirksame Dosis verwendet werden.

Vergewissern Sie sich, dass die Endrezeptur einen pH-Wert von 6 nicht überschreitet, da die wachstumshemmenden Eigenschaften des Wirkstoffs gegen Mikroorganismen bei pH-Werten über 7 stark abnehmen.

Die Aktivität erhöht sich mit sinkendem pH-Wert und verringert sich bei einem pH-Wert von mehr als 7, da der Wirkstoff die protonierte Benzoesäure ist und das Verhältnis von protoniert/deprotoniert bei sinkendem pH-Wert steigt.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Lesen Sie sich stets das Etikett oder das Beiblatt durch, und befolgen Sie die bereitgestellten Anweisungen.

Vorsichtsmassnahmen, um das Staubexplosionspotenzial unter Kontrolle zu halten: Zündquellen (z.B. Funken, statische Ladung, übermassige Hitze usw.) beseitigen, funkenfreie Werkzeuge und Geräte verwenden und Staubansammlungen verhindern (z.B. gute Belüftete Bedingungen, sofortiges Staubsaugen, Reinigung der oberen horizontalen Oberflächen usw.)

Nach der Handhabung gründlich die Hände waschen. Augenschutz tragen.

Tragen Sie während dem Mischen und der Zugabe von Kalaguard® SB zu den zu konservierenden Artikeln Handschuhe (das Handschuhmaterial wird durch den Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben).

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Nebenwirkungen:

- Reizung der Augen, Schleimhäute, Atemwege und des Verdauungstraktes.

Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein: Falls über beliebige Expositionswege Reizungen oder andere Symptome auftreten bzw. anhalten, entfernen Sie die betroffene Person aus dem Bereich und suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und falls einfach zu bewerkstelligen. Augen mit Wasser spülen. Bei

anhaltender Augenreizung: Ärztliche Hilfe einholen.

Bei Verschlucken: Nie einer bewusstlosen Person etwas oral verabreichen. Mund mit Wasser ausspülen. Ärztliche Hilfe einholen.

Umweltvorkehrungen:

Das Produkt nicht in die öffentliche Kanalisation, in Wassersysteme oder Oberflächengewässer einleiten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Ungenutzte Mengen müssen in Übereinstimmung mit den nationalen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden (Verbrennung oder Deponie). Behälter müssen in Übereinstimmung mit den nationalen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Sorgen Sie dafür, dass Sie gegebenenfalls ordnungsgemäß befugte Abfallentsorgungsunternehmen beauftragen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Haltbarkeitsdauer: 2 Jahre

6. Sonstige Informationen

Natriumbenzoat CAS n°: 532-32-1